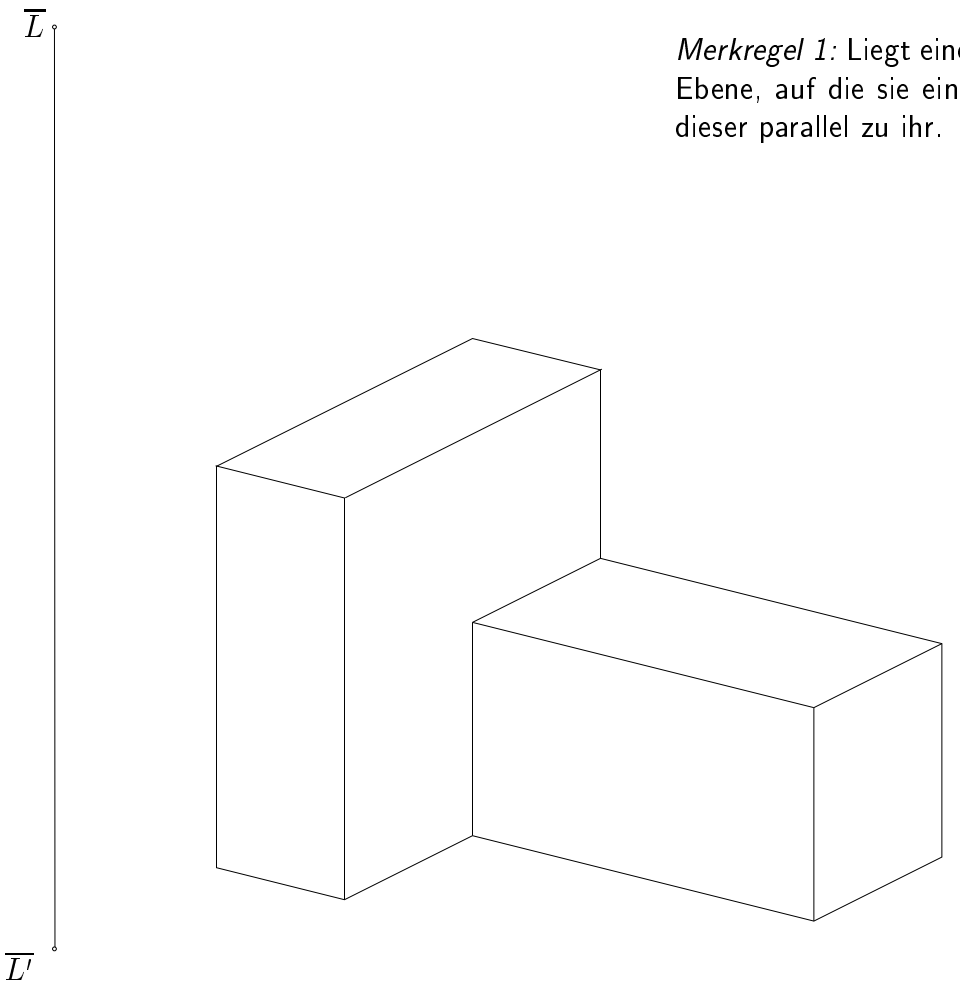
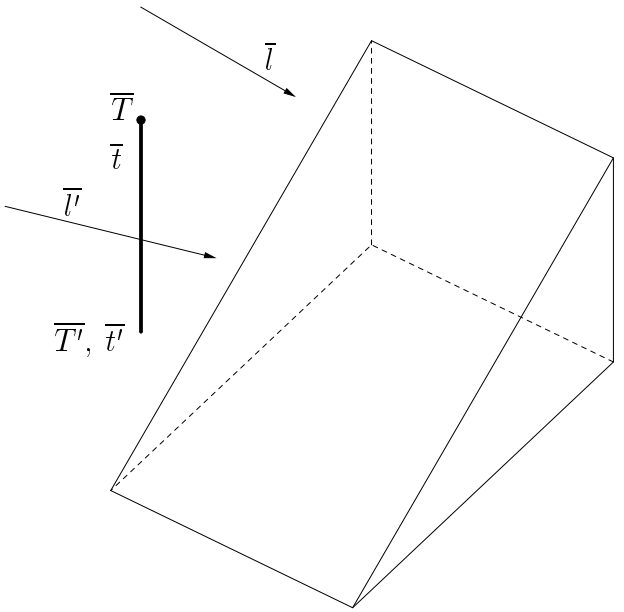
Gegeben ist das axonometrische Bild eines Gebäudes sowie die Lichtquelle L mit der Grundrissprojektion L'. Konstruieren Sie die entstehenden Schatten zur Lichtquelle L.

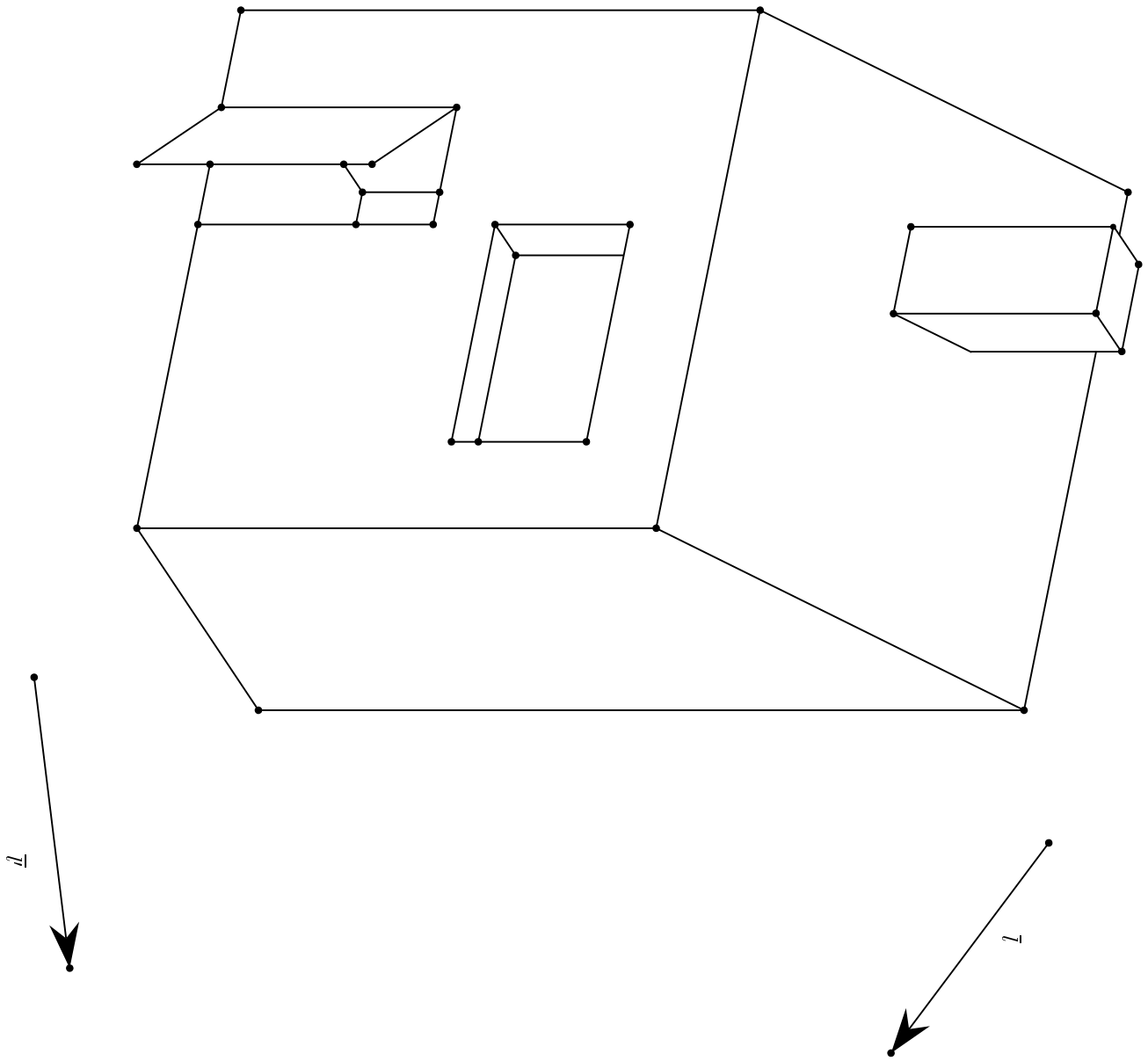
Merkregel 1: Liegt eine Gerade parallel zu einer Ebene, auf die sie einen Schatten wirft, so ist dieser parallel zu ihr.



Gegeben ist die axonometrische Darstellung eines auf der Grundrissebene stehenden Prismas zusammen mit einem Stab t mit Spitze T, der ebenfalls auf der Grundrissebene steht. Die Lichtrichtung l und ihre Projektion l' in die Grundrissebene sind durch $\overline{l}$ und $\overline{l'}$ in der axonometrischen Darstellung gegeben. Bestimmen Sie den Schatten des Stabes. Kennzeichnen Sie den Schatten s des Stabes und S seiner Spitze.



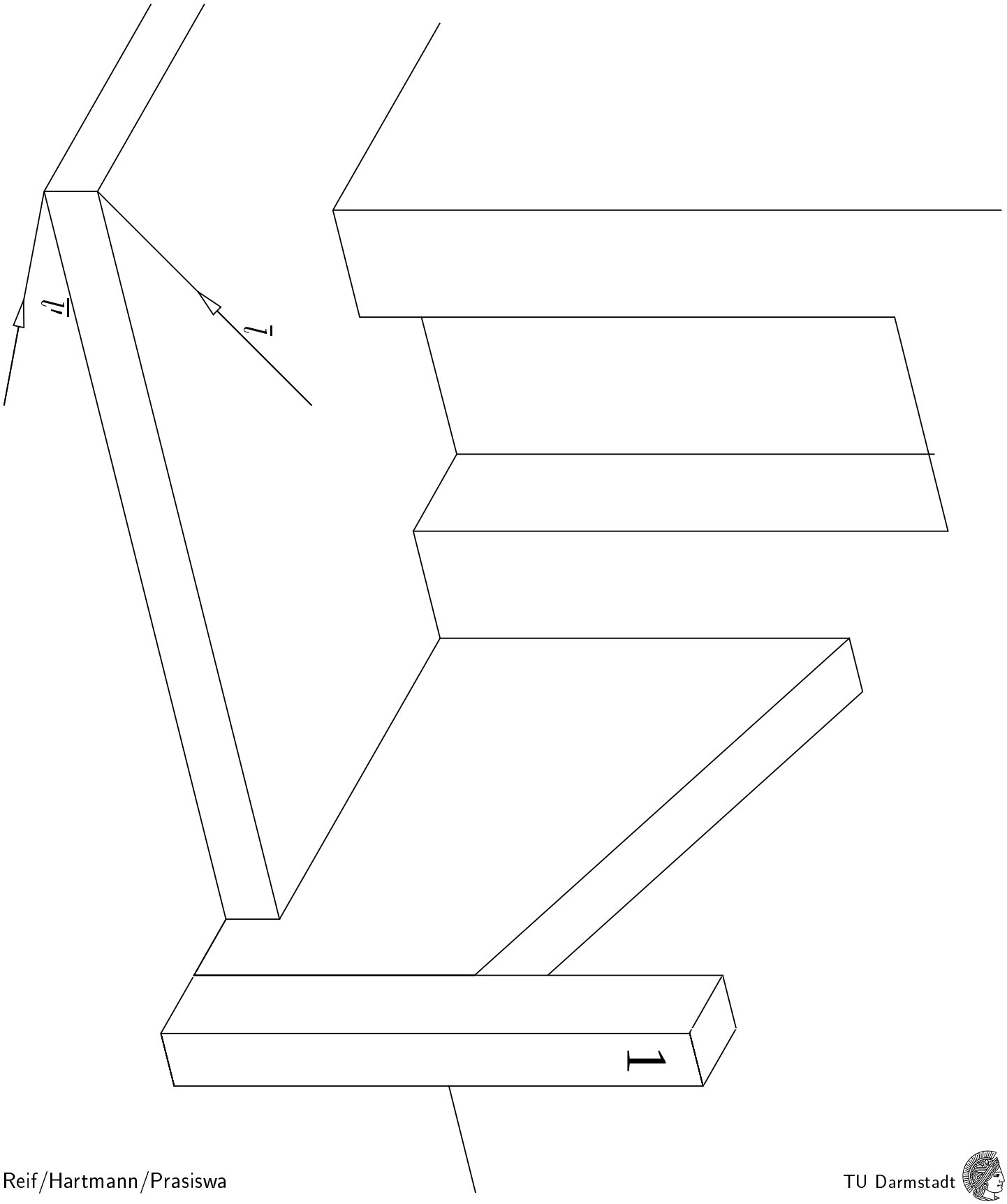
Zeichnen Sie den Schatten bei paralellem Licht zu vorgegebener Lichtrichtung ein!
(*) Passt die eingezeichnete Tür wirklich in den Rahmen?



TU Darmstadt

Reif/Hartmann/Prasiswa

Ergänzen Sie die axonometrische Darstellung der Pyramide durch den Schatten bei zentralem Licht aus der Lichtquelle L. Beachten Sie die verschiedenen Ebenen und Merkregel 1.

Ergänzen Sie die axonometrische Darstellung des Hauseingangs um Schlag- und Eigenschatten bei paralellem Licht.

Hinweis: Die Tür im Hauseingang ist geschlossen.